

24.09.2015 – 16:14 Uhr

Aegate unterstützt zukunftsweisende Forschung zur Arzneimittelauthentifizierung in Krankenhausapotheken in ganz Europa

London (ots/PRNewswire) -

Die Ergebnisse der ersten Pilotstudie in Krankenhausapotheken, durchgeführt von Forschern eines britischen NHS-Universitätsklinikums, werden im European Journal of

Hospital Pharmacy veröffentlicht

Aegate, der führende Experte für Arzneimittelauthentifizierung, untermauert sein Engagement für ein besseres Verständnis der Auswirkungen der Arzneimittel-Fälschungsrichtlinie in Krankenhausapotheken durch die Unterstützung einer zukunftsweisenden neuen Studie an einem führenden britischen Grossklinikum.

Der referierte Artikel auf Grundlage der führenden Authentifizierungstechnologie von Aegate erscheint im European Journal of Hospital Pharmacy und umfasst 12 Good Authentication Practice (GAP(TM)) [<http://aegate.com/en/good-authentication-practice-gap>] -Richtlinien, die Krankenhausapotheken eine problemlose Einführung und Einhaltung der Arzneimittel-Fälschungsrichtlinie ermöglichen.

Dr. David Brindley, Botnar-Saïd-Fellow der wissenschaftlich medizinischen Abteilung in Oxford und der Saïd Business School sowie leitender Prüfer der Studie, erklärt: "Die Einführung der Arzneimittel-Fälschungsrichtlinie in Krankenhausapotheken ermöglicht es uns, die Gefahr von gefälschten Arzneimitteln zu reduzieren. Im Rahmen der britischen Studie wurden Qualitätssicherungssysteme und Vorgehensweisen erarbeitet, die Krankenhausapotheken in ganz Europa als Standard für die Gewährleistung hochwertiger Arzneimittelauthentifizierung dienen. Die GAP(TM)-Richtlinien wurden speziell für die Arzneimittelauthentifizierung in der Sekundärversorgung entwickelt. Es ist nun entscheidend, eng mit den Krankenhäusern zusammenzuarbeiten, um zum besseren Verständnis der Auswirkungen der Richtlinie beizutragen."

Graham Smith, Commercial Director bei Aegate, erklärt: "Der delegierte Rechtsakt und die Arzneimittel-Fälschungsrichtlinie stärken die Rolle von Krankenhausapothekern beim Kampf gegen gefälschte Arzneimittel. Wir bei Aegate unterstützen Stakeholder in Krankenhausapotheken bereits seit geraumer Zeit dabei, die Auswirkungen der Arzneimittel-Fälschungsrichtlinie auf ihren Arbeitsalltag besser zu verstehen. Die Abläufe in Krankenhausapotheken sind häufig sehr komplex, und können zudem sehr unterschiedlich sein. Für einen optimalen Ablauf ist eine ausführliche Vorbereitung somit absolut notwendig."

Die führende Authentifizierungstechnologie von Aegate gewährleistet, dass alle an Patienten abgegebenen Arzneimittel Originalprodukte sind und vor dem Verfallsdatum liegen. Darüber hinaus verringert sie die Gefahr, dass ein von einer Rückrufaktion betroffenes Produkt zu einem Patienten gelangt. Neben dem European Journal of Hospital Pharmacy werden die GAP(TM)-Richtlinien auch im nächsten Handbuch der Regulatory Affairs Professional Society (RAPS) zu EU-Richtlinien veröffentlicht.

"Wir bei Aegate sind davon überzeugt, dass die Aufklärung in Krankenhäusern und Krankenhausapotheken zu den Auswirkungen der Richtlinie unverzichtbar für die erfolgreiche Implementierung ist. Wir engagieren uns für die Zusammenarbeit mit Krankenhausapotheken in ganz Europa und können bereits auf erfolgreiche Partnerschaften, vor allem in Deutschland, verweisen. Wir hoffen, in naher Zukunft weitere Pilotstudien ankündigen zu können", so Graham Smith.

Aegate wird an der expopharm in Düsseldorf vom 30. September bis zum 3. Oktober mit einem Stand vertreten sein (Stand D-82 in Halle 4).

Über Aegate

Mit bislang rund 3 Milliarden gescannten Arzneimitteln und einer durchschnittlichen Rate von 200.000 Transaktionen pro Stunde über 15.000 Abgabebereiche ist Aegate der bedeutendste aktive Marktführer auf dem Gebiet der Arzneimittelüberprüfung. Mit den Serviceangeboten Reach, Assure und Protect wird Aegate den Anforderungen aller Beteiligten gerecht. Aegate erfreut sich internationaler Unterstützung durch Arzneimittelhersteller und Apotheker und ist ein europäisches Unternehmen mit Niederlassungen in Belgien, Italien, der Schweiz und Grossbritannien. Wir betrachten es als unsere Aufgabe, Patienten vor gefälschten, zurückgerufenen oder abgelaufenen Arzneimitteln zu schützen.

Aegate betreibt ein hochsicheres Echtzeitsystem zur Überprüfung der Echtheit von Arzneimitteln. Dieses System erstreckt sich nahtlos vom Hersteller zur Apotheke und erfüllt die gesamten Anforderungen der europäischen Rechtsvorschriften zur Bekämpfung der Arzneimittelfälschung. Das Aegate-Netzwerk unterstützt darüber hinaus Messaging-Services, mit denen Apotheker bei der Arzneimittelabgabe zusätzliche Informationen bereitgestellt werden, darunter Hinweise zu aufsichtsrechtlichen Bestimmungen und zur Arzneimittelsicherheit sowie Informationen zur Aufklärung der Patienten oder zur Richtlinienkonformität.

Weitere Informationen über Aegate erhalten Sie unter <http://www.aegate.com>

Kontakt:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Sean
O'Connell , Aegate, Tel.: +44 (0) 1763 268 160, E-Mail:
prglobal@idbs.com
; daya Houdayer , Edelman, Tel.: +49 (0)69 401 254 498, E-Mail:
daya.houdayer@edelman.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018549/100778287> abgerufen werden.